



Amtsblatt

Scheibenberg mit Ortsteil Oberscheibe
Staatlich anerkannter Erholungsort



Stadtnachrichten - Mitteilungen - Anzeigen - Historisches und Aktuelles aus der Region auch im Internet unter www.scheibenberg.com

echt
erzgebirge



Nationaler
Geotop

November 2011

Nummer 255



Kindergarten „Bergwichtel“

Wir feierten am 11. Oktober mit einem gemeinsam beginnenden gesunden Frühstück unser diesjähriges Herbstfest.

Seite 8



EZV Scheibenberg e. V.

Unser Christian Lehmann mitten unter uns. Tolles Geschenk an Scheibenberg und große Anerkennung aller Vorbereitungsteams.

Seite 9

Liebe Scheibenger und liebe Oberscheibener,

am 21. Oktober 2011 konnte eines der aufwändigsten Bauvorhaben der vergangenen 21 Jahre in Scheibenberg beendet werden. Die denkmalgerechte Sanierung des stattlichen barocken Wohnhauses Rudolf-Breitscheid-Straße 41, im Volksmund „Funktechnik“ genannt, wurde abgeschlossen und das Haus der Bestimmung übergeben. Das Gebäude erstrahlt nun wieder neu in seinem alten Glanz.

Nach dem verheerenden Stadtbrand 1740, dem viele Gebäude im Marktbereich zum Opfer fielen, ist anzunehmen, dass neben dem 1743 errichteten vierflügeligen heutigen Apothekengebäude ca. 20 Jahre später auch dieses wertvolle dreiflügelige Bauwerk entstanden ist. Im Inneren sind viele Räume, Flur und Treppenhaus überwölbt.

Die zweiarmige, dreiläufige Treppenanlage mit gemeinsamem Antritt gehört zu den Besonderheiten im Inneren. In Erd- und Obergeschoss sind verschiedene Räume durch reich gestaltete Stuckdecken verziert. Damit ist die Rudolf-Breitscheid-Straße 41 ein weitgehend authentisch erhaltenes Wohnhaus aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, das durch seine guten Proportionen, das aufwändig gestaltete Portal und die reiche Ausstattung im Inneren zu den herausragenden Bauten dieser Art in Scheibenberg gehört.

In der Geschichte dieses Hauses trifft man auf Namen wie Melanie Kellermann, Perlfransenfabrik C. & W. Bohnert, Posamenten-Industrie GmbH Kurt Meyer und später Gerhard Meyer, VEB Funktechnische Werke Geyer, Karl-Heinz Giesen und heute nunmehr die Stadt Scheibenberg. Damit ergibt sich über diese



zweieinhalb Jahrhunderte hinweg eine bemerkenswerte und auch sehr unterschiedliche Nutzung dieses Gebäudekomplexes. Als bürgerliches Wohnhaus entstanden, weiter als Fabrik genutzt, mit Anbau von Maschinensälen 1922 zur Industrieanlage erweitert und nun wieder zum Wohn- und Geschäftshaus nach Abbruch der Anbauten umgestaltet. Neben der Produktion von Seidschnuren, Webereien und Posamenten reicht das

Spektrum bis zur Fertigung von Kabelbäumen, z. B. für das Fernsehgerät Color 21, oder Leiterplatten zu DDR-Zeiten. Der letzte Arbeitstag für die Belegschaft, die in Spitzenzeiten bis zu 80 Mitarbeiter zählte, war der 31. August 1992.

Das Gebäude ist seit seiner Errichtung aber vor allem auch Wohnhaus, mit eben bemerkenswerten und teilweise herrschaftlichen Wohnräumen gewesen. Auf Grund der Bauqualität zogen am 27. November 1992 dann auch die letzten Mieter,

Wolfgang und Magdalene Zönnchen, ebenfalls aus und damit war das vorläufige Ende einer über 250 Jahre andauernden Wohn- und Geschäftsnutzung des Gebäudes vorprogrammiert.

Erst durch die Aufnahme der Stadt Scheibenberg in das Bundesländer Programm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ im Jahr 2005 ebnete sich der Weg für eine Wiederbelebung dieses in der Zwischenzeit weiter verwahrlosten und stark geschädigten Gebäudes. Für 16.000,00 Euro kaufte die Stadt die Immobilie von einer Privatperson an, gab die Erstellung eines Konzeptes bei

Fortsetzung auf Seite 3

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

- November -

Der ärztliche Bereitschaftsdienst (Bereitschaftsdienstzeiten: s.u.) ist unter der einheitlichen Rufnummer 03733/19222 zu erreichen. Dort meldet sich die Rettungsleitstelle Annaberg, die Ihre Anliegen entgegen nimmt, „sortiert“, an den diensthabenden Arzt weiterleitet oder Ihnen dessen Telefon-Nummer mitteilt.

Bereitschaftsdienstzeiten:

Mo/Di/Do	19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Mi	13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages
Wochenende	Fr 13.00 Uhr bis Mo 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages

Jubiläen

- November -



Geburtstage

07. November Frau Christa Hinkel, Bahnhofstraße 9	83
11. November Herr Walter Bock, Kirchgasse 1	70
12. November Frau Renate Albert, Eigenheimstraße 68	87
13. November Herr Rudolf Hofmann, Crottendorfer Str. 7	80
13. November Frau Beate Jaschik, Am Regenbogen 14	70
22. November Frau Susanne Vetter, Crottendorfer Str. 5	86
24. November Frau Annerose Kaulfuß, Kirchgasse 6	70
26. November Frau Christa Einenkel, Wiesenstraße 2A	80
28. November Herr Fritz Wiedemann, R.-Breitscheid-Str. 13	87
30. November Frau Ingeburg Breitenbach, R.-Breitscheid-Str. 14	85

Ehejubiläen

04. November zum 50. Hochzeitstag
Herr Manfred und Frau Maria Langer, Krankenhausstraße 1

Die Stadtverwaltung gratuliert allen Jubilaren auf das Herzlichste.

AUS UNSEREM INHALT

Arzttermine	Seite 02
Ortsteil Oberscheibe	Seite 04
Christian-Lehmann-Grundschule	Seite 05
SSV 1846 Scheibenberg	Seite 06
Zweckverband Abfallwirtschaft	Seite 07
EZV Scheibenberg e.V.	Seite 09
Scheibenger Netz	Seite 10
Kindergarten Bergwichtel	Seite 11
Kirmes-Programm	Seite 12



Spendenkonto
„Für unner Scheiberg“



Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3582000175
BLZ: 87054000

Kontostand per 15.10.2011: 1.349,60 Euro

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

- November -

05.11. + 06.11.	DS Lorenz	R.-Breitscheid-Straße 22, Scheibenberg
12.11. + 13.11.	Dr. Müller	Siedlung 1, Neudorf
16.11.	DS Metzel	Siedlung 232 H, Jöhstadt
19.11. + 20.11.	ZÄ Horwarth	Eisenstraße 20, Mildenaun
	DS Dreßler	Am Sonnenhang 26, Schönfeld
26.11. + 27.11.	ZÄ Dittrich	Annaberger Str. 11 Königswalde

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten niedergelassenen Zahnärzte samstags in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr, sonntags in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse! (Freie Presse samstags, Annaberger Lokalseite Verschiedenes) Oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de | Probleme mit den „Dritten“? Reparaturdienst im ADL-Auftragsannahme erfolgt durch den Zahnärzte-Notdienst, Zeppelin Straße 10, 09456 Annaberg-Buchholz.

Mitteilung des Einwohnermeldeamtes

Das Einwohnermeldeamt bleibt am 03.11.2011 in Crottendorf wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Die Sprechstunde in Scheibenberg findet wie gewohnt an diesem Tag in der Zeit von 13.00 bis 17.00 Uhr statt.



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

Blaues Kreuz in DEUTSCHLAND e.V.
Fachverband des Diakonischen Werkes

Scheibenberg

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat, im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Pfortelgasse 5
Beginn: 19.30 Uhr

04.11.2011 + 18.11.2011

Frank Gehrlach, Hauptstraße 26, 09439 Weißbach,
Tel. 03725/22901

Suchtberatungsstelle

Jeden Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr
Barbara-Uthmann-Ring 157/158
09456 Annaberg-Buchholz

Fortsetzung von Seite 1

der WGS Chemnitz in Auftrag und der Stadtrat brachte eine sehr intensive Debatte über die Zukunft der Immobilie in Gang. Durch diese Diskussion im Stadtrat, im Bauausschuss, in den Fraktionen und in der Bürgerschaft entwickelte sich sehr zügig eine neue Nutzungskonzeption. Wichtig dabei waren die Ansiedlung eines Hausarztes in der Mitte der Stadt und die Begründung einer Wohnanlage, die den Bewohnern eine Hilfe und Umsorgung im Bedarfsfalle sichert. Dabei kamen uns die Begründung des „Scheibenberg Netzes“ und die Eröffnung der Hausarztpraxis von Frau Silke Mynett sehr zu Hilfe.

Vom November 2007 bis April 2008 wurde der knapp 90 Jahre alte angebaute Industrieteil wieder abgebrochen und am 25. November 2008, nach Vorlage der Planunterlagen durch die WGS Chemnitz, konnte der Bauantrag eingereicht werden.

Die Baugenehmigung erhielten wir am 27. April 2009, zu diesem Zeitpunkt waren jedoch die Finanzierung und der Bauablauf noch nicht in allen Teilen klar und der Baubeginn verzögerte sich bis zum 08. März 2010. Nun folgten unzählige Bauberatungen in allen Gremien, Planänderungen stellten sich ein, Finanzierungen mussten überdacht werden und viele Einzelabstimmungen machten sich erforderlich. Ca. 1.700.000,00 Euro waren notwendig, um das Ziel einer umfassenden Sanierung zu erreichen.

Nach dem Richtfest im vergangenen Jahr und der feierlichen Übergabe im Oktober 2011 ist das Haus heute fast vollständig belegt und erfreut sich einer regen Nutzung.

Nur wenn eine Kommune eine klare Prioritätensetzung festlegt, sie konsequent verfolgt und stets eine höchst mögliche Förderung kontinuierlich anstrebt, kann sich so eine kleine Stadt wie Scheibenberg solch hohe Investitionen leisten. Diese Strategie verfolgen wir seit 21 Jahren und dafür bin ich unserem Stadtrat sehr dankbar.

Ich möchte an dieser Stelle nochmals allen am Bau Beteiligten, den Planern, Fachplanern, Statikern, Handwerkern, Unternehmen, Zulieferbetrieben sowie allen weiteren Bauschaffenden sehr herzlich für ihre ausgezeichnete Arbeit danken. Es waren hauptsächlich Handwerksbetriebe und Unternehmen aus Scheibenberg und der Umgebung am Bau beteiligt und ich möchte einige noch einmal nennen:

- Baugeschäft Michael Viehweger, Elterlein
- Dachdeckerei Josiger GmbH, Scheibenberg
- Holzbau Kretschmar, Scheibenberg
- Klempnerei Andreas Köthe, Scheibenberg
- Tischlerei Irmisch, Scheibenberg
- BUMA GmbH, Geyer
- Elektro-Repmann, Geyer
- Metallbau & Schlosserei Seifert, Annaberg-Buchholz
- Annaberger Trockenbau, Annaberg-Buchholz
- Putz & Stuck Roland Dürichen, Annaberg-Buchholz
- Fa. Thomas Georgi, Tannenberg
- Meisterbetrieb Tönnies Kautzsch, Sehmatal-Neudorf
- Förster Gerüstbau GmbH, Schwarzenberg
- Holzschutz Voigt, Schwarzenberg
- Zettl GmbH, Aue-Alberoda
- Aufzugwerke M. Schmitt + Sohn GmbH, Chemnitz

Ich bedanke mich ebenfalls sehr herzlich bei den Förderern dieses Vorhabens. Fast eine Million Euro haben Bund und Freistaat Sachsen beigesteuert, die Denkmalschutzbehörden standen mit fachlicher Begleitung zur Seite und von allen weiteren Ämtern und Be-

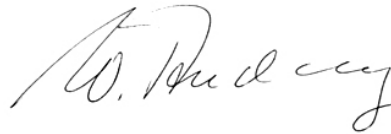
hörden gab es eine ausgezeichnete Unterstützung, danke für alle Hilfe! Herzlich danken möchte ich aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadtverwaltung und des Bauhofes sowie allen weiteren ehrenamtlichen Helfern. Für das Verständnis und die Erduldung der Belästigungen durch das Bauvorhaben danke ich allen Nachbarn für ihr Verständnis und Entgegenkommen. Weiterhin danke ich dem zukünftigen Betreiber des Solarparkes Scheibenberg, der Fa. GreenEnergy 3000, für die zügige Realisierung von Ausgleichsmaßnahmen für ihr Investitionsvorhaben hier in unserer Stadt. Im Zuge der Gestaltung des Außengeländes der „Funktechnik“ haben sie die Grünordnung übernommen.

Unseren Damen und Herren Stadträten und den Mitgliedern des Bau- und Verwaltungsausschusses bin ich dankbar, für die mehrheitlichen Beschlussfassungen bei allen Nachträgen und Änderungen während der Bauphase. Danke für das Mitverantworten dieser sehr schwierig zu realisierenden Investition.

Das Werk ist gelungen und ich freue mich, dass wir solch ein großes Vorhaben in unserer kleinen Stadt gemeinsam geschafft haben. Ich wünsche dem Haus und allen Bewohnern und Nutzern der Rudolf-Breitscheid-Straße 41 alles Gute, ein harmonisches Miteinander und Gottes Segen.

Ihnen allen wünsche ich einen besinnlichen und gesegneten ersten Advent.

Mit freundlichen Grüßen



Ihr Wolfgang Andersky
Bürgermeister



Feuerwehrdienste

Scheibenberg:

- | | |
|-----------|--|
| Dienstag, | 01. November 2011, Fahrzeug- und Gerätekunde,
Kam. R. Mey und Kam. M. Gladewitz |
| Montag, | 14. November 2011, Orts- und Straßenkunde,
Kam. R. Lötsch |
| Dienstag, | 28. November 2011, PA Test mit Nachweis FWDV 7
Kam. J. Totzauer |

Oberscheibe:

- | | |
|----------|---|
| Freitag, | 11. November 2011, Dorfschule, Fahrer und Unfallschutzbelehrung, Kam. J. Hunger |
| Freitag, | 18. November 2011, Dorfschule, Öffentliche Kraftfahrerschulung |



NACHRICHTEN - ORTSTEIL OBERSCHEIBE

Liebe Oberscheibener, liebe Scheibenberger, werte Gäste,

der nächste Artikel erscheint im Dezember - Amtsblatt 2011.

Achtung! Wichtiger Hinweis: Bürgerversammlung am 17.11.2011 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberscheibe.

Ich wünsche Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, alles Gute, Gesundheit und noch einen schönen Herbst.

Es grüßt mit einem herzlichen „Glück auf!“

Der Ortschaftsrat

Erhard Kowalski
Ortsvorsteher

*Liebe Handarbeiterinnen in Oberscheibe
und Scheibenberg,*

wir treffen uns wieder am
2. und 23. November, jeweils 19.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus in Oberscheibe.



Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche, Geschenke
und Blumengrüße anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich auf diesem Wege bei allen Verwandten,
Bekanntem und Nachbarn sowie Herrn Pfarrer
Schmidt-Brücken, Herrn Bürgermeister Andersky und der
Stadtverwaltung ganz herzlich bedanken.

Ruth Zönnchen
Oktober 2011

Sitzungstermine

Stadtratssitzung Montag, 21. November 2011

**Sitzung des Bau- und
Verwaltungsausschusses** Mittwoch, 23. November 2011

*Die Sitzungen finden im Ratssaal des Rathauses statt und begin-
nen (sofern nicht anders ausgeschrieben) 18.00 Uhr.*

Ortschaftsratssitzung Mittwoch, 9. November 2011

*19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Alte Dorfschule“
im Ortsteil Oberscheibe*

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Tuchscheerer
Hauptamtsleiterin

Liebe Scheibenbergerinnen, liebe Scheibenberger,

wie Sie sicher bemerkt haben, hat der vergangene Winter erheb-
liche Lücken in unsere Markt-Rosen-Rabatten gerissen.

Um die Typik des Scheibenberger Marktplatzes zu erhalten,
wollen wir noch in diesem Herbst Nachpflanzungen vornehmen.
Es werden mehrere Hundert Rosenstöcke benötigt. Zur Finan-
zierung wollen wir zum Großteil die auf dem Spendenkonto
„Mei Scheimbarg“ angesammelten Gelder nutzen. Sollten Sie
dabei helfen wollen, dass die Nachpflanzung die allgemeine
städtische Haushaltskasse nicht belastet, so wären wir dankbar
für jede kleine Spende, die Sie auf dem bekannten Spendenkon-
to Nr. 3582000175 bei der Sparkasse Erzgebirge, Bankleitzahl:
870 540 00, oder auch in bar in der Stadtkasse einzahlen können.

Mit freundlichen Grüßen, bestens dankend im Voraus

Die Stadtverwaltung



Donnerstag, 17. November 2011

**19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus
„Alte Dorfschule“ im Ortsteil
Oberscheibe**

BÜRGERVERSAMMLUNG

Themen:
• Jahresrückblick

- in Worten durch Herrn
Bürgermeister Andersky
- in Bildern durch Herrn
Ortsfotograf Naumann

HERSIEG

WIR SUCHEN DRINGEND FÜR UNSERE KUNDEN ZUM
KAUF

EFH – ZFH – MFH – ländliche Anwesen
in ANA und ca. 20 km Umkreis

Wir versprechen Ihnen eine solide „Rundumbetreuung“
und freuen uns auf Ihren Kontakt und Ihr Vertrauen.

✓ HERSIEG GmbH
Telefon 037 33 - 18000 · Internet www.hersieg.de

Christian-Lehmann-Grundschule

Hurra, wir haben neue Spielgeräte für unsere Hofpause!

Durch Einnahmen vom Weihnachtsmarkt und dem Verkauf zum 400. Geburtstag von Christian Lehmann konnten wir Geld für unsere Grundschule erwirtschaften. Von einem Teil des Geldes und aus zusätzlichen Spenden haben wir neue Spielgeräte für den Pausenhof gekauft. Wir möchten uns ganz herzlich bei der Firma KOMSA und beim Geschäft „Thomas Philipps“ für die Spenden bedanken.

Die Schüler und Lehrer der Grundschule



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

- November -

31.10. - 06.11.	DVM Schnelle Tel. 0171/2336710 Tel. 0160/96246798 TA Beck	Dorfstraße 22A, Schlettau OT Dörfel Gelenau
07.11. - 13.11.	TÄ Dathe Tel. 037297/765649 Tel. 0174/3160020	Gelenau
14.11. - 20.11.	DVM Schnelle Tel. 0171/2336710 Tel. 0160/96246798 TA Lindner	Dorfstraße 22A, Schlettau OT Dörfel Knochenweg 2, Thum OT Herold
21.11. - 27.11.	Dr. Meier Tel. 03733/22734 Tel. 0170/5238534	Königswalde
28.11. - 04.12.	Dr. Weigelt Tel. 0171/7708562 Tel. 0160/96246798 TA Geisler	Nelkenweg 38, Annaberg-Buchholz Waldschlösschen Str. 7, Annaberg-Buchholz

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18.00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6.00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18.00 Uhr und endet Montag 6.00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Christian-Lehmann-Mittelschule

Die besten Crossläufer der Christian-Lehmann-Mittelschule

Unser diesjähriger Crosslauf fand am 14.09.2011 statt.

	Platz	Jungen	Mädchen
Klasse 5	1.	Maximilian Mai	Julia Michel
	2.	Max Zweigler	Julia le Beau
	3.	Kju Dax Böhme	Luisa Solbrig
Klasse 6	1.	Paul Schmelzer	Stefanie Mann
	2.	Sandro Lenk	Jasmin Seidel
	3.	Justin Paetz	Nicole Süß
Klasse 7	1.	Rico Tippmann	Isabel Schütze
	2.	Kevin Kuster	Aline Greifenhagen
	3.	Wilhelm Gerstner	Lena Kircheis
Klasse 8	1.	Konstantin Franke	Sindy Kämpfe
	2.	Micha Endt	Johanna Schwedler
	3.	Kevin Seidel	Desiree Koopmann
Klasse 9	1.	David Schneider	Jennifer Georgi
	2.	Martin Thom	Theresa Baumann
	3.	Lukas Neuburger	Fabienne Scholz
Klasse 10	1.	Patrick Lehmann	Frauke Langklotz
	2.	Ricky Köhler	Anne Breitenbach
	3.	Tom Schubert	Isabell Wendler



Beim Kreisauscheid in Annaberg erkämpften sich Maximilian Mai die Silbermedaille sowie Martin Thom und David Schneider eine Bronzemedaille.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

Fördermöglichkeiten von Gehölzpflege und -neuanlage Naturschutzberatung des Naturschutzzentrums Erzgebirge

Es ist nicht zu übersehen: die bunte Färbung unserer Laubbäume läutet den Herbst ein. Kürzer werdende Tage, niedrigere Temperaturen und große Temperaturgegensätze zwischen Tag und Nacht sind für die Farbenpracht verantwortlich. Die Blätter verlagern jetzt wichtige Wuchsstoffe in das Holz und die Knospen ihres Baumes, um im nächsten Frühjahr wieder neu austreiben zu können.

Wir sollten den farbenprächtigen Herbst mit seinen eindrucksvollen Farbinszenierungen genießen. Laubwälder, Hecken und andere Flurgehölze werden jetzt zu regelrechten Blickfängen in der Landschaft. Doch das Farbenspiel kann nicht darüber hinweg täuschen, dass jetzt bald die Zeit im Jahr, in der wir Gehölzbestände naturschonend nutzen und pflegen bzw. erhalten können. Bei einer Nutzung geht es vordergründig um die Ernte des Holzes zu verschiedenen Zwecken, bei der Pflege hingegen um die Erhaltung verschiedener Lebensräume, Arten und ökologischen Funktionen. Gerade bei Hecken und den für das Erzgebirge typischen gehölzbestandenen Steinrücken können mit einer gezielten Baumentnahme ökologisch bedeutsame Gehölzarten gefördert oder durch abschnittsweises „Aufstocksetzen“ der Bestand verjüngt werden.



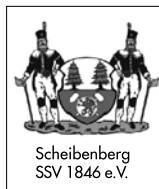
Für solche Pflegeleistungen können Eigentümer ab sofort eine direkte Förderung beantragen. Mit dieser finanziellen Unterstützung will der Freistaat Sachsen einen Anreiz schaffen, Hecken, Steinrücken, Feld- und Ufergehölze ökologisch ausgerichtet pflegen zu lassen. Auch die Förderung der Neuanlagen von Hecken, Feld- und Ufergehölzen, Streuobstwiesen oder Obstbaumreihen und die Pflege von Kopfbäumen wurde neu geregelt. Die neuen Regelungen sind ab dem 1. Oktober 2011 gültig. Das Naturschutzzentrum Erzgebirge bietet allen Interessierten die Möglichkeit an, sich über verschiedene Fördermöglichkeiten informieren zu lassen.

Naturschutzzentrum Erzgebirge gemeinnützige GmbH
Ortsteil Dörfel Am Sauwald 1 · 09487 Schlettau
www.naturschutzzentrum-erzgebirge.de
Tel. 03733 5629-0 · Fax 03733 5629-99

Sprechstunde des Friedensrichters

Der Friedensrichter Herr Gunter Groschupf hält an jedem 2. Montag im Monat seine Sprechstunde ab.

Die nächste Sprechstunde findet am 14. November 2011,
17.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus Scheibenberg,
1. Obergeschoss, Zimmer gegenüber dem Aufzug, statt.



Sport- und Spielvereinigung 1846 Scheibenberg e.V.

Sommerrückblick Skispringen

Auch in diesem Sommer sind wir wieder mit unseren Skispringern durch Sachsen gereist, um am Sachsen-Pokal teilzunehmen. Die Stationen der diesjährigen Tournee führten uns nach Geyer, Gröna, Spitzkunnersdorf, Chemnitz und Zschopau. Das Finale fand mit einer Doppelveranstaltung am Wochenende des 1. und 2. Oktobers in Rodewisch statt.

Unsere Nachwuchssportler beteiligten sich zusätzlich zum Skispringen auch an den Wettkämpfen der Nordischen Kombination. Am Finalwochenende gelang unserem Sportler Jona Willimowski sowohl in der Nordischen Kombination als auch im Spezialsprung der Tagessieg.

Für unseren SSV 1846 Scheibenberg e.V. war es eine erfolgreiche Saison. So erreichte Vanessa Groß in der Altersklasse Mädchen I in den Disziplinen Nordische Kombination und Spezialsprung im Sachsen-Pokal jeweils den 5. Platz. Lukas Hofestädt konnte sich in der stark besetzten Altersklasse 8 mit jeweils Platz 6 behaupten. Jona Willimowski (Altersklasse 12) erreichte in der Gesamtwertung Nordische Kombination den 3. und im Spezialsprung den 4. Platz, was mit der Aufnahme in den D2-Kader des Skiverbandes Sachsen belohnt wurde.

Bevor es am 7. Januar 2012 für unsere großen Springer in Klingenthal mit den Ranglisten-Wettkämpfen in die Wintersaison geht, nehmen unsere Nachwuchsspringer Silas Martin, Lilly Nistroy und Celina Schmidt am Miniskifliegen teil.

Um unseren Skispringern auch im Winter das Training in Scheibenberg zu ermöglichen, werden viele fleißige Helfer zur Präparation gesucht. Wer hierzu Lust hat, kann sich gern unter Tel. 01745113170 melden. Ebenso Kinder, die sich auf Skiern probieren möchten.



Bild v.l.n.r. Vanessa Groß, Jona Willimowski, Lukas Hofestädt

Die Weihnachts-Geschenk-Idee: Winter-Ferien-Abenteuer für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Sind Sie auf der Suche nach einem besonderen Weihnachts-Geschenk? Wir haben eine besondere Idee: Eine Reise ins Winterferienlager!

Die Jugendherberge Frauenstein (Osterzgebirge) organisiert erlebnisreiche Winter-Ferien-Abenteuer für Kinder von 7-12 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Ski laufen (auch für Anfänger), Nachtrodeln im Fackelschein, Reiten im Schnee, ein Ausflug mit Huskys, Biathlon, ein Ausflug ins Erlebnisbad, Bowling, Winterlagerfeuer, Schneeballschlacht, Kino-Abend, Disco, Kreativangebote, Tischtennis, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Mehrbettzimmern mit Doppelstockbetten. Gern stellen wir auch Geschenk-Gutscheine aus.

Termin: 12.02. – 18.02.2012

Infos & Anmeldungen:
Tel. 03731-215689, Web: www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:
Jugendherberge Frauenstein, Walkmühlenstraße 13,
09623 Frauenstein

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert über die Entsorgungsleistungen ab 2012

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Erzgebirgskreises,

nachfolgend möchten wir Sie über die Wertstoffhöfe, die Entsorgung von Grünschnitt, Bioabfall sowie über die Entsorgung der Gelben Tonne bzw. des Gelben Sackes informieren:

Wertstoffhöfe:

Es ist geplant, das Netz der Wertstoffhöfe im Erzgebirgskreis durch Ausbau bzw. durch komplette Neubauten zu erweitern. Diese Einrichtungen bieten eine zusätzliche Entsorgungsmöglichkeit von Wertstoffen und anderen Abfällen.

Kostenlos erfolgt die Annahme von:

- Sperrabfall
- Elektronikschrott (in haushaltsüblichen Mengen), auch Trockenbatterien
- Verpackungsmaterialien mit dem „Grünen Punkt“, z.B. Papier/Pappe/Kartonagen, Druckerzeugnisse, Behälterglas (weiß, braun, grün), Leichtverpackungen (Becher, Flaschen, Styropor, Getränkekartons, Alu-Dosen ...
- Schrott

Gegen Gebühr erfolgt die Annahme von:

- Baustellenabfällen
- Bauschutt
- Bau- u. Abbruchholz (behandelt oder unbehandelt)
- Grünschnitt
- Kfz- Räder, Reifen

Die jeweils gültigen Gebühren werden rechtzeitig bekannt gegeben. Darüber hinaus wird die Abgabe von Schadstoffen mo-

natlich einmal samstags an den Standorten Aue/Lumpicht, Niederdorf, Annaberg-Buchholz/ Himmlisch Heer und Marienberg möglich sein. Die Termine sowie die genauen Öffnungszeiten sind den jeweiligen Abfallkalendern für 2012 zu entnehmen.

In folgenden Städten und Gemeinden stehen ab 2012 Wertstoffhöfe zur Verfügung:

Neukirchen, Oelsnitz, Zwönitz, Schwarzenberg, Eibenstock (Neubau), Crottendorf (Neubau), Thum (Neubau), Marienberg, Deutschneudorf, Lengefeld, Olbernhau, Zschopau, Wolkenstein, sowie die Müllumladestationen Aue/Lumpicht, Annaberg-Buchholz/Himmlisch Heer

Bioabfall und Grünschnitt

Die Kompostierung im Garten leistet einen wesentlichen Beitrag zur Verwertung pflanzlicher Abfälle, da hierbei erhebliche Mengen an organischen Reststoffen ohne großen finanziellen Aufwand verarbeitet und auf kleinstem Raum dem Stoffkreislauf zugeführt werden können.

Sehen Sie keine Möglichkeiten der Eigenkompostierung ist die Nutzung der Biotonne eine Alternative. Die Biotonne wird im Erzgebirgskreis ab dem nächsten Jahr flächendeckend angeboten, ihre Nutzung ist freiwillig. Das heißt: Die Tonne kann jederzeit bestellt, aber auch wieder abbestellt werden. Sie wird von April bis November wöchentlich und von Dezember bis März 14-tägig geleert. Die Entsorgung erfolgt gegen Gebühr. Diese wird für jede Leerung der Tonne fällig und mit dem Gebührenbescheid abgerechnet.

Weiterhin ist eine gebührenpflichtige Abgabe von Grünabfällen an allen Wertstoffhöfen des Landkreises möglich.

Gelbe Tonne/Gelber Sack

Diese dienen zur haushaltsnahen Erfassung von Verkaufsverpackungen, die anschließend dem Recycling zugeführt werden. Es werden überwiegend Leichtverpackungen aus Kunststoff (Joghurtbecher), Aluminium, Weißblech (Konservendosen) und Verbundstoffen (Tetrapack) gesammelt.

Die Entsorgung erfolgt wie bisher grundstücksbezogen im 14-tägigen Entsorgungsrhythmus. Diese Leistung erfolgt durch die vom DSD beauftragten Entsorger.



Spendenkonto „Für unsere alte Dorfschule“

Sparkasse Erzgebirge Konto-Nr. 3582001210
BLZ: 87054000

Der Stadtrat der Stadt Scheibenberg beschloss die Ver-
auslagung zur Anschaffung von Inventar für das Dorf-
gemeinschaftshaus Alte Dorfschule im Ortsteil Ober-
scheibe in Höhe von: **6.216,48 Euro**

Im Rahmen von Spenden konnte bis
zum 15. Oktober 2011 getilgt werden: **1.280,83 Euro**

Christian Lehmann



4 0 0 J A H R E · 2 0 1 1 F E S T J A H R

400 Jahre · 2011 Festjahr

Christian-Lehmann-Arbeitskreis Scheibenberg & Arbeitsgemeinschaft für Sächsische Kirchengeschichte Regionalgruppe Chemnitz-Erzgebirge

laden Sie ganz herzlich nach Scheibenberg ein

Freitag, 11. November 2011

- 10.00 - 16.00 Uhr Sonderbriefe und Sonderstempels im Rathaus, Ausstellung und Kirche geöffnet
- 15.30-16.00 Uhr Orgelmusik in der Kirche, Kantor Egbert Mäuser
- (17.30 Uhr Martinsfest für alle Kinder und Erwachsene, Kirche Scheibenberg)
- (19.30 Uhr Lebensbild: Christian Lehmanns, Pfr. Schmidt-Brücken, Trinitatiskirche Königswalde)

Sonnabend, 12. November 2011

- 13.00 Uhr zur Präsentation von Schülerarbeiten zu Christian Lehmann (durch Medienprojekt Erzgebirge) im Rathaus
- **14.30 Uhr „Wissenschaftliches Symposium anlässlich des 400. Geburtstages des Pfarrers und Erzgebirgschronisten Christian Lehmann (1611-1688)“ in der St. Johanniskirche Scheibenberg**

Als Referenten haben zugesagt:

Pfarrer Stephan Schmidt-Brücken, Scheibenberg (Christian Lehmann 1611-1688: Pfarrer, Chronist, Forscher - Bekanntes und Neues)

Dr. Lutz Mahnke, Zwickau (Christian Lehmann und der Dreißigjährige Krieg)

Dr. Michael Wetzels, Zwönitz (Die Bewältigung der Folgen des 30jährigen Kriegs im Erzgebirge)

Hans-Hermann Schmidt, Chemnitz (Die erzgebirgische Kirchenmusik zur Zeit Christian Lehmanns)

Dr. Bernd Stephan, Großrückerswalde („Hussiten im Erzgebirge?“ - zum Quellenwert der „Kriegschronik“ für das 15. Jahrhundert)

Andreas Glock, Meißen (Die „Descriptio Nigromontana“ und ihre Übersetzung - Gedicht über Schwarzenberg)

- dazwischen Kaffeepause
- ca. 17.00 Uhr Aufführung von Lehmanns „Mundartbrief“ durch eine erzgebirgische Schauspielgruppe

Sonntag, 13. November 2011

- **14.00 Uhr Festgottesdienst zum Abschluss des Jubiläumsjahres mit Superintendent Dr. Richter, Pfr. Schmidt-Brücken, mit Musik des 17. Jahrh.**
- **anschl. Enthüllung der Gedenktafel**

Evtl. mögliche Änderungen unter www.ergebirschronist.de.

Pfarrer · Chronist · Zeitzeuge des 30-jährigen Krieges
K Ö N I G S W A L D E · E L T E R L E I N · S C H E I B E N B E R G



Erzgebirgszweigverein Scheibenberg e.V.



Sie waren mit ihrem toll hergerichteten Verpflegungswägelchen mit auf der Christian-Lehmann-Wanderung. Heimatfreunde Christine, Traudel, Beate, Rebekka, Joachim, das Ehepaar Lehmann, Stadt- oberhaupt Wolfgang und Wandergesell.

Foto: Frohmut Naumann

Unser Christian Lehmann mitten unter uns

Tolles Geschenk an Scheibenberg und große Anerkennung aller Vorbereitungsteams. Umsetzung der Ideen für Einzelheiten – dies ist dann wieder das große Ganze. Scheibenberg hatte diesen großen Höhepunkt am 3. September 2011 mit seinem Christian-Lehmann-Fest. Vom Sonnenschein gesegnet, von frohen Mitbürgern und Gästen gelobt und als wunderschönes Ereignis ist es in die Stadtgeschichte eingegangen.

Christian Lehmann (Peter Kretschmar) unter uns, in seiner bescheidenen Art – auch im Umgang mit seiner lieben Euphrosyna (Antje Rathner). Manch einem ging das unter die Haut und das Herz auf für die Historie. Lehmann ist und bleibt der Mensch, wie ihn die Schriften, Kommentare, Lobreden und einfache Schreiber beschreiben. Ein Mensch zu seiner Zeit mit den nötigen Aufmerksamkeiten für das Leben und dessen Auswirkungen mit Blick in geschichtliche Abläufe ausgestattet.

So ist er neu, dank des Lehmann-Arbeitskreises, der AG Heimatgeschichte und vielen Einzelpersonen, zu uns zurück gekehrt. Und hat uns dieses liebenswerte Fest im Jahre ANNO 2011 beschert. Danke allen! Erinnerungen daran dürfen immer wieder benannt und aufgefrischt werden, damit er lebendig bleibt – eben mitten unter uns.

„Glück auf!“
U. Flath

Mit schnellen Schritten gehen wir auf die Adventszeit zu **Advents-Hutznohnd: Sonnabend, 26. 11. 2011, 18.00 Uhr, im Bürger- und Berggasthaus mit der Gruppe „Haamitklang“ vom EZV Bärenstein.**

Freitag, 2.12.2011 ist unsere Lichterfahrt. Herzliche Einladung! Wir freuen uns auf euch - auf Sie.

Goldene Hochzeit feierten unser Heimatfreund Wolfgang Bock und seine Ehefrau Christa - Wir gratulieren ihnen herzlich und wünschen Gottes Segen und alles Gute.

Diamantene Hochzeit feierten unser Heimatfreund Manfred Kriener und seine Ehefrau Edith - Wir gratulieren ihnen herzlich und wünschen Gottes Segen und alles Gute.

Ein ehrendes Gedenken unserer Heimatfreundin

Dorle Gabriel
† 5. Oktober 2011

Veranstaltungen in der Verwaltungsgemeinschaft Scheibenberg- Schlettau

Datum	Veranstaltung/Ort	Veranstalter
Bergstadt Scheibenberg		
02.11. 19.00 Uhr	Vereinsleben im Mehrzweckschulgebäude	Ortsverschönerungsverein Scheibenberg e.V.
<i>Kirmesprogramm auf Seite 12</i>		
06.11. 10.00 Uhr	Gottesdienst, anschl. Eröffnung der Ausstellung zu Christian Lehmann im Kirchgemeindehaus Königswalde	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
09.11. 19.30 Uhr	Christian Lehmann – Musik und Spielszenen in der Trinitatiskirche Königswalde	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
11.11. 10.00 Uhr - 16.00 Uhr	In der Sonderausstellung „400. Geburtstag von Christian Lehmann“ Ausgabe eines Sonderstempels durch die Post AG im Rathaus Scheibenberg	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
10.00 Uhr	Offene Kirche in Scheibenberg	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
15.30 Uhr	Kleine Orgelmusik	
17.30 Uhr	Martinstag mit Spiel, Laternenumzug und Hörnchenteilen	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannis Scheibenberg
19.30 Uhr	Lebensbild von Christian Lehmann in Königswalde Referent: Pfarrer St. Schmidt-Brücken	Christian-Lehmann-Arbeitskreis

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

12.11. 14.30 Uhr	Wissenschaftliches Symposium und die Aufführung „Der Mundartbrief Lehmanns“ in der St. Johanneskirche Scheibenberg <i>Siehe Seite 8</i>	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
12.11.	Eröffnung Fasching in der Turnhalle Scheibenberg	Scheibenger Faschingsverein
13.11. 10.00 Uhr	Volkstrauertag im Kalkwerk Lengefeld 9.15 Uhr - Abfahrt ab Vereinsraum/Markt	Bergknapp- u. Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenge.V.
13.11. 10.00 Uhr	Festgottesdienst mit Landesbischof Jochen Bohl in Königswalde	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
13.11. 14.00 Uhr	Festgottesdienst mit Superintendent Dr. Richter und geistlicher Musik des 17. Jahrhunderts anschl. Enthüllung der Lehmann-Gedenktafel	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannes Scheibenberg
19.11. 15.00 Uhr	Christian Lehmann - eine Familie im Dienst von Kirche, Wissenschaft und Staat im Erzgebirgsmuseum Annaberg	Christian-Lehmann-Arbeitskreis
20.11. 09.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der St. Johanniskirche	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannes Scheibenberg
26.11. 14.00 Uhr	Auftaktparade in Chemnitz anschl. Parade in Zwönitz Abfahrt: 12.30 Uhr/Markt	Bergknapp- u. Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenge.V.
27.11. 10.00 Uhr	Familiengottesdienst in der St. Johanniskirche Scheibenberg	Ev.-Lutherische Kirche Sankt Johannes Scheibenberg
14.00 Uhr	Adventsprogramm mit Pyramidenanschieben auf dem Markt	Bergknapp- u. Bruderschaft Oberscheibe/Scheibenberg e.V.
17.00 Uhr	Adventsblasen	Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirche Sankt Johannes Scheibenberg

Stadt Schlettau

03.11. 19.30 Uhr	Musik und Literatur im Rittersaal „Der kleine Prinz“ und Musik aus Frankreich	Förderverein Schloß Schlettau e.V.
10.11. 19.30 Uhr	Sagen und Geschichten im Weinkeller	Förderverein Schloß Schlettau e.V.
26.11. + 27.11.	Advent i. Schloss Schlettau Weihnachtströdelmarkt, historisches Handwerk	Förderverein Schloß Schlettau e.V.



Miteinander füreinander stark

Scheibenger Netz e.V.**Wer oder was ist das?**

In dieser und den nächsten Ausgaben des Amtsblattes soll der Verein ein Gesicht bzw. Gesichter bekommen.

Die Vereinsmitglieder stellen sich vor:

Ich engagiere mich im Verein Scheibenger Netz e.V., weil ...



die soziale Arbeit Bestandteil meiner beruflichen Tätigkeit als Seniorenbetreuer ist. Die Würde des Alters steht im engen Bezug zum würdigen Umgang mit hilfsbedürftigen Menschen, ihnen das zu geben, was sie jetzt in ihrer Situation benötigen, liegt mir besonders am Herzen.

Gaby Gehlert

Einladungen im November 2011:

Die (Un)ruheständler sind herzlich eingeladen.

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 24. November, 14.00 Uhr im altersgerechten Wohnhaus zu Weihnachtsvorbereitungen.

Die „Aktivgruppe Regenbogen“

bietet Gruppenbetreuung für Menschen mit Demenz an:

01.11.2011	in der Diakonie-Sozialstation
08.11.2011	im altersgerechten Wohnhaus
15.11.2011	in der Diakonie-Sozialstation
22.11.2011	im altersgerechten Wohnhaus
29.11.2011	in der Diakonie-Sozialstation von 14.00 bis 17.00 Uhr

Interessenten melden sich bitte bei unseren Fachkräften:
Scheibenger Netz:

Pflegedienst Michael Knorr	Tel. 0173/2129723
Alltagsbegl. Gaby Grund	Tel. 0152/2865704
Diakonie-Sozialstation: Schw. Andrea Hünefeld	Tel. 0172/8705159

1. Sächsischer Altenhilfepreis

Das Team der Aktivgruppe Regenbogen erhielt am 29. September 2011 auf der Pflegemesse in Leipzig diese Auszeichnung. Anerkannt wurde in erster Linie die gute und engagierte Arbeit der Ehrenamtlichen Mitarbeiter, aber auch die gute fachliche Anleitung und Betreuung des Fachpersonals sowie die gute Zusammenarbeit mit der Kommune. Das Angebot der Aktivgruppe Regenbogen konnte sich gegen 26 weitere Bewerber aus ganz Sachsen durchsetzen.

Herzlichen Glückwunsch dem Team, danke für die gute Arbeit und weiterhin viel Freude bei dieser wichtigen Aufgabe.

Liebe Wintersportfreunde,

noch hat sich der erste Schnee nicht blicken lassen, aber die weiße Pracht wird kommen ...

Dann heißt es wieder rauf auf die Schneeschuhe und losgefahren. Das Spuren der Loipen ist eine anstrengende, zeitintensive Aufgabe und erfordert viel Lust.

Es gab schöne Momente ...



aber auch solche ...

Ich denke, es ist an der Zeit, dass jemand anderes dieses Ehrenamt übernimmt. All jene, die Interesse verspüren, können sich in der Stadtverwaltung oder bei mir melden.

Voriges Jahr hat bereits Mathias Grund mit reingeschnuppert. Auch er ist ein geeigneter Ansprechpartner. Ich hoffe, dass es mit den Loipen in Scheibenberg weitergeht.

„Glück auf!“
Kay Josiger



In Dankbarkeit durften wir das Fest der **diamantenen Hochzeit** begehen.

Hiermit möchten wir uns für die zahlreichen entgegengebrachten Glückwünsche, Geschenke und Blumengrüße ganz herzlich bedanken.

Unser besonderer Dank gilt unseren Verwandten, Bekannten, Nachbarn, der Stadtverwaltung und Pfarrer Schmidt-Brücken.

Manfred und Edith Kriener
22. September 2011

Kindergarten „Bergwichtel“



Rückblick aufs Sommerfest

Foto: Doreen Staib

Es ist Herbst geworden, auch bei uns im Kindergarten. So feierten wir am 11. Oktober mit einem gemeinsam beginnenden gesunden Frühstück unser diesjähriges Herbstfest.



Wir hatten Glück und konnten für unsere geplanten Wettspiele in den Garten gehen. Ein Höhepunkt, der allen viel Spaß bereitet hat, waren die verschiedenen auf der Wiese ausgelegten Labyrinth.



Eine unserer schönen Traditionen ist seit vielen Jahren schon, dass unsere Kinder an diesem Tag mit einem schön dekorierten und reich gefüllten Erntekörbchen in den Kindergarten kommen. Ganz stolz haben sie auch in diesem Jahr ihre zum Teil selbst geernteten Früchte mitgebracht und allen die selbst gekochte Marmelade, Säfte usw. gezeigt. Vieles wurde einfach gekostet. Inzwischen wurden die Körbchen ausgeräumt, die Früchte betrachtet, befühlt, beschnuppert und genau nach Obst und Gemüse sortiert, Salate geschnippelt, Kuchen gebacken ... Ein ganz herzliches „Danke“ an alle Eltern, die die Körbchen so toll gefüllt haben!

Auf zur Scheibenberger Kirmes!



Freitag, 4.11.

ab 14.00 Uhr

Kinderfahrgeschäfte

auf dem Marktplatz

Sonabend, 5.11.

9.00 - 18.00 Uhr

15.00 -17.00 Uhr

Kirmesmarkt

buntes Markttreiben mit Schaustellern und Fahrgeschäften

Offene Kirche

Sonntag, 6.11.

10.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Kirchweihfest

Festgottesdienst mit Heiligem Abendmahl

in der Sankt Johanniskirche Scheibenberg

buntes Markttreiben mit Schaustellern und Fahrgeschäften

Offene Kirche

Montag, 7.11.

14.00 Uhr

Kirchweihmontag

Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Farbige Anzeige im Amtsblatt 12/2011

Wollen Sie eine Weihnachtsanzeige, eine Dankes-
anzeige für das entgegengebrachte Vertrauen im
Jahr 2011 an Ihre Kunden oder eine herkömmliche
Image-Anzeige schalten? Dann haben Sie die Mög-
lichkeit eines farbigen Inserates in der Ausgabe De-
zember 2011.

Nutzen Sie die Gelegenheit und melden sich in der
Stadtverwaltung.



Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Scheibenberg
verantwortlich Bürgermeister Wolfgang Andersky
Tel. 037349/6630, Privat 037349/8419
Mobil 0152/26572452, www.scheibenberg.de
buergermeister@scheibenberg.de

Layout und Satz: Büro29 - Agentur für Digital- und Printmedien (Mark Schmidt)
Adam-Ries-Straße 29 - 09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733/428679, Fax 03733/428866
www.buero29.de, amtsblatt@buero29.de

Druck: Druckerei Matthes
Elterleiner Straße 1 - 08344 Grünhain-Beierfeld
Tel. 03774/34546, www.druckmouse.de
druckereimatthes@t-online.de

Nachdrucke oder sonstige Veröffentlichungen, auch auszugsweise, sind nur nach Genehmigung durch den Herausgeber bzw. den Autor, Fotograf oder Grafiker erlaubt. Für Irrtümer, Druckfehler u. dgl. übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Der Herausgeber behält sich das Recht auf Änderungen, Kürzungen und Ergänzungen eingereichter Unterlagen vor. Die Bedingungen für Anzeigenveröffentlichungen sind dem entsprechenden Formular zu entnehmen.